

Drak City

Es ist einer meiner ersten Hentai Storys seht es mir danach nach wens nicht so gelungen ist

Von Nami_van_Dark

Kapitel 1: Die Verhandlung

Die Verhandlung

Sato schnappte nach Luft als ihm das eiskalte Wasser direkt ins Gesicht traf, um klar denken zu können schüttelte er seinen nassen Kopf, wobei die Wassertropfen sich auf die ihm umher stehenden Personen verteilten. Durans Miene verfinsterte sich nochmals doch als er sah wie dreckig es ihm ging wurden seine Züge wieder weicher. Sato schaute nun auf wohlwissend wenn er ins Gesicht blicken würde. Duran grinste in mit seiner finsterten Grinsen an. „Na wie geht es dir Sato ich hoffe du fühlst dich wohl mit deinem neuen Handschmück!“ Er blickte ihn direkt ins Gesicht und ohne auf die umher stehenden Kerle zu achten. „Was habt ihr nun mit mir vor.“ Ohne mit der Wimper zu zucken schlug Duran das erste Mal zu, Sato schleuderte zurück und aus seiner aufgeplatzten Lippe spritzte das Blut zu Boden. „Das war schon mal ein kleiner Vorgeschmack auf das was dich noch erwartet bis du ins Grab beißt.“ Duran hob seine Faust zum zweiten Schlag aus doch bevor er zuschlagen konnte schrie Sato verängstigt. „Halt warte Duran ich habe Informationen die dich bestimmt Interessieren werden!“ Duran hielt inne er wusste was für ein Spiel Sato Spielte doch hatte er größten Spaß dabei ihn dabei zuzusehen. Er nahm seine Faust wieder herunter und stellte sich ihm locker gegenüber. „Was hättest du denn für Informationen die mich Interessieren könnte. Los sprich oder willst du das ich dir erst noch eine Faust in Gesicht ramme!“ „Du solltest ihm lieber schnell antworten sonst hast du gleich nicht mehr die Kraft dazu.“ Sato schaute zu Rene rüber der ein breites Lächeln im Gesicht hatte und es sich nicht verkneifen konnte zu der Situation seine Kommentare zu geben. „Ich habe wichtige Informationen über Dereks Geschäfte und Strukturen seines Gebäudes die es dir ermöglichen werden auch seine Gebiete zu übernehmen und dein Territorium zu erweitern. Es mag zwar nicht so aussehen aber ich kenne mich mit der ganzen Sache aus.“ Noch bevor er ein weiteres Wort sagen konnte hatte Sato schon denn zweiten Fausthieb im Gesicht doch diesmal um einiges heftiger wie er feststellen musste. Irgendwas musste er gesagt haben was Duran noch mehr erzürnte doch er konnte sich beileibe nicht vorstellen was! Es müsste ihn doch brennend Interessieren was er über Dereks Geschäfte wusste doch Duran grinste ihn nur an und als er ihm die Erklärung gab lief es Sato eiskalt den Rücken runter. „Warum sollte ich mich für die Gebiete meines älteren Bruders Interessieren, wo ich doch schon so ein großes Gebiet besitze.“ Sato war vollkommen von der Rolle

als er das hörte, die gefürchtetsten Gangsterbosse der Stadt sind die ganze Zeit Brüder gewesen. Er konnte es einfach nicht fassen und als ihm dann noch aufging das seine einzige Möglichkeit am Leben zu bleiben verwirrt war wollte er schon seine Hoffnungen aufgeben als ihm eine schreckliche Idee kam. Seine Schwester, wenn er seine Schwester Duran anbot wäre er vielleicht milder gestimmt und er würde es sich noch einmal anders überlegen und ihn am Leben lassen. Das war seine letzte Chance auch wenn seine Schwester ihn dafür hassen sollte eine andere Möglichkeit ergab sich für ihn in der kurzen Zeit nicht. „Und wenn ich dir meine Schwester überlasse damit sie den Verlust Abarbeitet den ich dir bereitet habe! Wärest du dann meiner nachsichtiger?“ Duran schaute Sato verdutzt an das hatte er nun nicht erwartet. „Du bietest mir deine Schwester im Tausch gegen dein Leben an. Doch warum sollte ich das tun wo sie doch schon in meiner Gewalt ist!“ „Ich kann sie dazu überreden das sie das alles Freiwillig tut das würde dir eine Menge Ärger ersparen.“ Jetzt schaltete sich auch Rene wieder ein um Duran unter die Arme zu greifen denn er wusste schließlich nicht wie die kleine aussah. „Duran die Kleine ist wirklich eine wahre Augenweide ich würde auf jeden Fall zuschlagen.“ Duran blickte seinen Freund scharf an. „Sie bringt uns nur wirklich was ein wenn sie noch Jungfrau ist ansonsten können wir das ganze gleich vergessen.“ „Sie ist noch Jungfrau das versichere ich dir und außerdem ist sie eine wahre Schönheit.“ Duran tat so als würde es ihn nicht weiter kümmern doch ohne das Mädchen gesehen zu haben konnte er keine Entscheidung treffen. Also sagte er so beiläufig wie nur möglich. „Ich lasse mir deinen Vorschlag durch den Kopf gehen bis dahin bleibst du hier!“ Er winkte seine Kameraden zu das sie jetzt die Zelle verlassen sollten. Draußen und in einiger Entfernung sodass sie Sato nicht mehr hören konnte wandte er sich Rene zu. „Ist die kleine wirklich so eine Schönheit wie er es behauptet hat?“ Rene grinste ihn frech ins Gesicht. „Und was für eine trotz das sie noch recht jung ist sie eine echt heiße Braut. Dein Bruder wurde aber sagen dass sie ihm zu flach auf der Brust wäre.“ Duran musste lachen die beiden kannten die Vorliebe von Derek für vollbusige Schönheiten. „Gut dann schaue ich sie mir mal an und wenn sie wirklich so hübsch ist überlege ich mir ob ich sie nicht lieber behalte anstatt sie an andere Männer zu vergeuden.“

Mana schlief noch dank des Betäubungsgases in ihrer Zelle als die beiden sie betraten Duran und Rene schaute auf sie hinunter. „Na hab ich dir zu viel Versprochen mein bester. Sie ist doch wirklich ein scharfes Teil, oder.“ Duran war hin und weg von der schlafenden Gestalt die hier vor ihm lag. Er hatte schon viele Frauen gesehen aber keine hatte ihn bisher so sehr gefallen wie sie und wenn er daran dachte wie er sie für seine eigenen sexuellen Bedürfnisse abrichtete erregte es ihn bis auf die Knochen. „Ich glaube ich weiß was dir gerade durch den Kopf schwirrt.“ Renes grinsen erreichte einen neuen Rekord denn genau das hatte beabsichtigt. Duran schaute zu seinem Freund rüber dem sein genialer Streich ins Gesicht geschrieben stand. „Das kann ich nicht leugnen du elender schuft. Das hattest du von Anfang an gewollt und ich muss zugeben das es funktioniert hat.“ „Ich wusste es doch dass die kleine dir gefallen wird, aber ich hoffe du wirst Sato seine Strafe erleiden lassen und nicht auf seinen Vorschlag eingehen.“ Ein gefährliches Grinsen trat auf Durans Gesicht das Rene schon seit jeher kannte wenn Duran ein genialer Plan durch den Kopf ging deshalb fragte er ihn direkt. „Was heckst du jetzt schon wieder aus Duran, los spuck es aus!“ „Nichts Weltbewegendes nur das ich Sato noch gebrauchen kann. Ich will unbedingt wissen von wem er die Informationen hat von denen er gesprochen. Er selber kann sich das nicht ausgedacht haben so viel Grips besitzt er nicht da steckt irgendein anderer dahinter.“ Rene dachte nach. „ Stimmt da gebe ich dir recht. Da muss wirklich jemand

anderer dahinter stecken aber wer könnte es sein hast du schon eine gewisse Ahnung!“ Duran seufzte. „Nein leider noch nicht aber ich komme noch schon dahinter wer es ist.“ Sie gingen um Sato ihre Entscheidung mitzuteilen. Bei dem Kerl lagen bestimmt total die Nerven blank. Als sie die Zelle ein weiteres Mal betraten hob Sato den Kopf um ihnen diesmal sofort in die Augen zu schauen. Er war langsam aber sicher am Ende mit seinen Nerven, wie hatten sie sich entschieden und vor allem würde er dann noch am Leben sah. Als sie nun die Zelle betraten taten sie es mit aller Gemütlichkeit um Satos nerven noch mehr zu strapazieren. „ Wir haben uns deine Schwester angeschaut und ich muss zugeben dass sie wirklich eine echte Schönheit ist deshalb werde ich mich dazu herab lassen auf deinen deal einzugehen. Das heißt du kannst dich freuen denn du bleibst am Leben aber glaube ja nicht das damit dein Versagen gerechtfertigt ist. Dafür wirst du mir nämlich noch büßen indem du noch hier unten bleiben wirst.“ Duran machte es sichtlich Spaß ihn so leiden zu sehen vor allem sein entsetzter Gesichtsausdruck als er ihm eröffnet hat das er nicht vorhatte ihn aus der Zelle zu lassen. „Das kannst du doch nicht machen schließlich habe ich dir doch meine Schwester übergeben Duran. Ich bitte dich lass mich aus dieser verdammten Zelle Raus, hast du mich gehört du sollst mich hier Raus lassen!“ Rene war jetzt auch sichtlich genervt von dem Gequatsche das Sato von sich gab. „ Sag mal hast du denn überhaupt keine funken würde in deinem Leib. Das ist echt enttäuschend wirklich Sato ich hätte mehr von dir erwartet.“ Auch Duran war genervt von Satos mangelnder Geistiger Stärke. Deshalb hielt er sich nicht mehr zurück und ließ seine gemilderte Wut an ihm aus. Sato spürte nur die ersten paar Schläge danach schon gar nichts mehr als er in die tiefe Dunkelheit hinein glitt. „Hast du dich jetzt wieder beruhigt Duran!“ Er schüttelte seine Hand mit der er auf Sato eingeschlagen hatte. „Ja jetzt geht es mir wieder viel besser Rene aber etwas kannst du noch für mich tun, bring die Kleine in eines meiner Zimmer und sorg dafür das sei was anderes zum Anziehen bekommt.“ Rene grinste vergnügt wie ein kleines Kind er wusste doch von Anfang an das sie ihm gefallen würde. „Wird gemacht und ich weiß auch schon ganz genau was ich ihr anziehen werde das wird ihr mit Sicherheit super stehen!“